
Subject: Umstieg Finasterid auf Minoxidil
Posted by [DrMario](#) on Mon, 09 Jul 2012 21:40:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo.

Mein letzter Beitrag ist etwas über ein halbes Jahr her.

Meine Idee war damals schon lieber eine topische Anwendung zu starten.

Zwar hielten sich die Nebenwirkungen in Grenzen (bis auf zum Teil etwas trockene Augen hatte ich eigentlich keine Nebenwirkungen).

Seit 2010 (da habe ich mit Fin angefangen) hat sich mein Zustand nur minimal verschlechtert (und soweit ich das sehe nur im Tonsur- bzw. GHE Bereich, aber Unterschied zu 2010 wirklich nicht gravierend).

Seit einem halben Jahr ca. bin ich von 1,25mg Finasterid (1/4 der Proscar Tablette) auf alle zwei Tage umgestiegen.

Wirken scheint es soweit immernoch, wenn der Haarausfall nicht gestoppt ist, dann ist er zumindest stark verlangsamt worden.

Mein Problem ist aber, dass sich mein Bartwuchs seitdem auch nicht wirklich weiterentwickelt hat. Bei oraler Einnahme von Finasterid kann man sich natürlich nicht aussuchen, wo Finasterid wirken soll und DHT ist ja nunmal ironischerweise für Bartwuchs verantwortlich.

Ich hatte mich schon oft genug schlau gemacht in Sachen Fin topisch, aber das ist mir zu riskant. Wenn es tatsächlich wirken sollte, dann könnte es ja auch noch sein, dass es letztendlich auch nur ins Blut gelangt und so der Wirkmechanismus wie bei Fin oral ist.

Deswegen ist jetzt meine Idee, dass ich von Finasterid auf Minoxidil umsteige. Also gar kein Finasterid mehr und stattdessen Minoxidil.

In Sachen Minoxidil bin ich allerdings noch ein ziemlicher Neuling.

Macht das überhaupt Sinn, also sind in Sachen Haarausfall ähnliche Ergebnisse wie mit Fin zu erwarten? Fin hat ja bei mir definitiv gewirkt.

Und ich las auch schon des öfteren, dass Minoxidil sogar Bartwuchs fördern kann. Zumindest versuchen kann ich es ja, wenn ich es neben dem Kopfhaar auch noch auf andere Stellen auftrage.

Wo ich aber noch nicht wirklich durchblicke ist der Markt. Bei Finasterid kommt man ja mit etwas Wissen relativ günstig davon (Proscar).

Wie sieht es bei Minoxidil aus? Wieviel % des Wirkstoffs braucht man, in welcher Form sollte man es auftragen (flüssig, Schaum...) und gibt es günstige (seriöse) Alternativen?

Mit freundlichen Grüßen

DrMario

Subject: Aw: Umstieg Finasterid auf Minoxidil

Posted by [krx](#) on Tue, 10 Jul 2012 06:18:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat sich der Barteuchs verlangsamt , oder ist keine neue Behaarung hinzugekommen ? Letzteres ist bei mir trotz Fin passiert , evtl. hast du nicht die genetischen Voraussetzungen für viel Bartwuchs.

Subject: Aw: Umstieg Finasterid auf Minoxidil

Posted by [Haar2O](#) on Tue, 10 Jul 2012 07:01:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Willst du Fin wegen dem Bart absetzen? Ich vermute mal das die einstigen Terminalhaare mittlerweile miniaturisieren?!

Fin topisch naja...probieren kannstes ja. Würd Fin oral aber lieber nicht absetzen wenns wirkt. Probiere vielleicht mal mit 0,6 mg alle 2 Tage. Vielleicht kommt bei der Dosisreduzierung was zurück bei gleichbleibender Wirkung.

Zusätzlich vielleicht noch Minox auf die Bartregion schmieren.

Hab selber mit 0,5 mg täglich schätze ich mal 2/3 meines Bartes verloren. Bei geringerer Dosis kommt da aber tatsächlich was wieder.

Subject: Aw: Umstieg Finasterid auf Minoxidil

Posted by [DrMario](#) on Tue, 10 Jul 2012 12:48:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht sind minimal Barthaare dazugekommen, aber das sind dann wirklich vereinzelte Haare, also ich würde eher sagen, dass nichts dazugekommen ist.

Das Problem ist, dass ich auch etwas einseitigen Bartwuchs habe. Mein Vater hat z.B. eine Glatze, könnte sich aber problemlos einen Vollbart wachsen lassen.

Dass ich genetisch bedingt nur wenig Bartwuchs habe glaube ich nicht, weil ich z.B. links durchaus etwas Bartwuchs habe. Irgendwann wird die rechte Seite schon aufholen hieß es immer, wenn ich nach einseitigem Bartwuchs gesucht habe und das denke ich auch, allerdings würde ich zu Fin immer sagen, dass es den Haarzustand einfriert. Also Kopfhaarausfall wird gestoppt, aber Barthaare kommen dann auch nicht dazu.

Und nur Minoxidil würdet ihr nicht empfehlen? Ich will halt erstmal einen vernünftigen Bart haben, dann habe ich auch kein Problem damit wieder Fin zu nehmen.

Ich bin übrigens jetzt 23 Jahre alt.

Danke schonmal für die bisherigen Beiträge!

DrMario

Subject: Aw: Umstieg Finasterid auf Minoxidil
Posted by [Knorkell](#) on Tue, 10 Jul 2012 14:04:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So wie du dir das vorstellst wird das nicht funktionieren...das sinnvollste wäre du schmierst Minox 1-2 mal am tag zusätzlich zu Fin auf die Backen.

Subject: Aw: Umstieg Finasterid auf Minoxidil
Posted by [Haareweg](#) on Tue, 10 Jul 2012 15:58:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also wenn das die nebenwirkung ist dann prost mahlzeit. wer braucht bitte einen BART??????

Subject: Aw: Umstieg Finasterid auf Minoxidil
Posted by [DrMario](#) on Tue, 10 Jul 2012 19:12:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Soll ich die Proscar Tablette dann achteln, um auf ~0.6mg zu kommen? Mal schauen ob das geht.

Dann könnte ich das alle zwei Tage nehmen und zudem eben Minox. Ein Versuch ist es wert. Was ist das für eine Frage, wer einen Bart braucht? Zum überleben ist er sicherlich nicht notwendig, das sind vernünftige Kleidung und gepflegte Fingernägel aber auch nicht. Ich hätte halt gerne einen Bart. Bin mit meinem Aussehen eigentlich ganz zufrieden, aber ich glaube mir würde ein Bart ganz gut stehen und wenn ich einen Bart hab, kann ich ihn mir ja dann immernoch abrasieren, aber ich möchte zumindest die Wahl haben .

Hat eigentlich jemand Erfahrung mit Minoxidil in Bezug auf Körperbehaarung gemacht? Also nicht als Produkt, um den Haarausfall zu stoppen, sondern als Produkt um eventuell Barthaare oder andere Körperhaare wachsen zu lassen? Ich hab mal einen Blog gelesen, wo jemand das versucht hatte. Es hat wohl etwas gebracht, aber viel eben auch nicht.

Und nur Minoxidil reicht nicht, um den Haarstatus zu erhalten?

Subject: Aw: Umstieg Finasterid auf Minoxidil
Posted by [Haar2O](#) on Tue, 10 Jul 2012 19:23:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DrMario schrieb am Tue, 10 July 2012 21:12 Soll ich die Proscar Tablette dann achteln, um auf ~0.6mg zu kommen? Mal schauen ob das geht.

Dann könnte ich das alle zwei Tage nehmen und zudem eben Minox. Ein Versuch ist es wert. Was ist das für eine Frage, wer einen Bart braucht? Zum überleben ist er sicherlich nicht notwendig, das sind vernünftige Kleidung und gepflegte Fingernägel aber auch nicht. Ich hätte halt gerne einen Bart. Bin mit meinem Aussehen eigentlich ganz zufrieden, aber ich glaube mir würde ein Bart ganz gut stehen und wenn ich einen Bart hab, kann ich ihn mir ja

dann immernoch abrasieren, aber ich möchte zumindest die Wahl haben .

Hat eigentlich jemand Erfahrung mit Minoxidil in Bezug auf Körperbehaarung gemacht? Also nicht als Produkt, um den Haarausfall zu stoppen, sondern als Produkt um eventuell Barthaare oder andere Körperhaare wachsen zu lassen? Ich hab mal einen Blog gelesen, wo jemand das versucht hatte. Es hat wohl etwas gebracht, aber viel eben auch nicht.

Und nur Minoxidil reicht nicht, um den Haarstatus zu erhalten?

Also das wird so nicht funktionieren. Das kann noch bis in die 30er gehen bis der Bart vollends entwickelt ist. Bis dahin wird wohl Haartechnisch auf deinem Kopf nicht mehr soooo viel los sein was Fin halten könnte.

Minox am besten unterstützend zu Fin nehmen. Kannste natürlich auch only gehen aber das wird auf lange Sicht wohl nicht den Effekt von Fin haben.

Proscar am besten in Wodka auflösen, so kann man am besten dosieren.
Ich mache es so: 4 Proscar (20 mg) in 100 ml Wodka lösen. Davon sind 1 ml rund 0,2 mg.

Subject: Aw: Umstieg Finasterid auf Minoxidil
Posted by [DrMario](#) on Tue, 07 Aug 2012 03:02:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich nehme jetzt seit ein paar Tagen 2 mal täglich Minoxidil, um meinen Bartwuchs zu fördern.

Die 1,25mg Finasterid nehme ich immernoch alle 2 Tage, hatte 2010 mit 1mg täglich angefangen, dann nach einer Packung 1,25mg täglich und seit ein paar Monaten auf alle 2 Tage gewechselt, scheint auch soweit ganz gut zu klappen. Geheimratsecken finde ich persönlich auch nicht sonderlich schlimm, wenn der Bartwuchs stimmt, auf einer Seite habe ich leichte Geheimratsecken und die Front ist sichtbar dünn geworden (war aber schon vor der Finasterideinnahme so, ist höchstens ein bisschen schlimmer geworden), aber sonst ist noch alles im Rahmen .

Ich werde eventuell die Tage auch mal Fotos machen, damit ich den Verlauf besser beurteilen kann. Bartwuchs fördern durch Minoxidil, da gab es ja schon einige Versuche, ob es wirklich hilft weiß niemand, aber die 6 Monatspackung wird wahrscheinlich sogar länger als 6 Monate reichen. Ein Versuch ist es wert.
